

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Michael Hettich begrüßt Herrn Guido Eßer vom Flächenpool NRW in Düsseldorf. Herr Eßer gibt einen Sachstand zum Thema. Er informiert über die im Flächenpool aufgenommenen Standorte der Firmen Otto Kind AG in Kotthausen, Walter Georgi in Rodt und des ehemaligen Betonmischwerks in Holzzipper und stellt die unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten dieser Flächen vor.

Als Fazit hält Herr Eßer fest: „Brachflächen sind kein Problem für die Stadtentwicklung, sie sind ungenutztes Potenzial“.

Anschließend werden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet. RM Jaeger erkundigt sich nach Bauflächen in Kotthausen. Diese sind vorhanden, es gibt dort einen rechtskräftigen Bebauungsplan. Etwaige Bebauungsplanänderungen hängen jedoch maßgeblich von der Nachnutzung ab. Für gewerbliche Nutzungen der Grundstücke der Firma Georgi und der Firma Kind besteht bereits jetzt Baurecht.